



ZSCHOPAU



OT Krumhermersdorf

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU • OT KRUMHERMERSDORF
STÜTZPUNKTVERTEILUNG: GORNAU • SCHLÖSSCHEN • WALDKIRCHEN

140 Jahre Eisenbahnstrecke Chemnitz - Zschopau- Annaberg



Foto: G.S., Hauptamt

Am 1. Februar 1866 traf der erste planmäßige Zug mit 2 Lokomotiven und 21 Wagen, festlich geschmückt und unter großer Anteilnahme der Bevölkerung von Chemnitz in unserer Stadt Zschopau ein. Nachdem bereits 31 Jahre zuvor die erste Eisenbahn in Deutschland fuhr, wurde der Wunsch nach einer Eisenbahnverbindung von Chemnitz nach Annaberg immer stärker. Dafür setzten sich die Mitglieder des 1854 gegründeten "Annaberer Eisenbahn-Comité" ein. 1861 beschloss der sächsische Landtag die Bahnlinie zu bauen.

Da viele Betriebe sich im Zschopautal bereits angesiedelt hatten, wurde die Trasse über Flöha, Zschopau und Wolkenstein unter anderen Varianten ausgewählt. 1862 wurde mit dem Bau begonnen und bereits im November 1865 konnten die ersten Testfahrten stattfinden. Wegen des enormen Zuspruchs der Anwohner der an der Strecke liegenden Städte und Dörfer wurde die Zugangzahl von zwei im April 1866 auf fünf Zugpaare erhöht. Von Chemnitz bis Annaberg betrug die Fahrzeit ca. 2 Stunden und 30 Minuten. Für die Industrie brachte die Eisenbahn einen starken wirtschaftlichen Aufschwung. So konnten die Kohle für die Dampfmaschinen, Anfuhr von Rohstoffen und der Abtransport der Produkte sehr viel einfacher erfolgen. Im Laufe der Zeit sind viele Bahnanlagen erweitert. Ebenso wurden Anschlussstrecken von der Zschopautalbahn ausgebaut sowie die Verlängerung nach Weipert ausgeführt.

Als erstes zweigt in Niederwiesa die Strecke nach Hainichen ab. Erst 1869 ist in Flöha die Verbindung nach Freiberg geschaffen worden. Ausgangspunkt der Flöhatalbahn in Richtung Pockau ist auch hier. So begann weiterhin im Zschopauer Ortsteil Wilischthal die Schmalspurbahn Richtung Thum. In Wolkenstein zweigte die Schmalspurbahn nach Jöhstadt ab. Ins Plattenthal führte eine Normalspurstrecke bis Königswalde unterer Bahnhof. Ab Schönfeld-Wiesa verlief eine Schmalspur-

Aus dem Inhalt:

- 140 Jahre Eisenbahn in Zschopau
- Ausstellung "140 Jahre Eisenbahnstrecke Chemnitz-Annaberg"
- Zschopauer Ringer eröffneten Wettkampffahr 2006
- Sieben Fördermedaillen vergeben
- Schnupperspielstunde im "Spatzennest"
- Tag der offenen Tür an der Mittelschule "Martin Andersen Nexö"
- MAN Mittelschule startet zweite Altstoffsammlung
- Angebote Kontaktcafe
- Informationen des Oberbürgermeisters
- Beschlussfassung 18. u. 19. Sitzung Stadtrat
- Öffentliche Bekanntmachung Elternbeitragsatzung
- Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer
- Öffentliche Zustellungen gem. § 15 SächsVwZG
- Öffentliche Bekanntmachung Auslegung Jahresrechnung 2004
- Preisskat in der "Bauernstube" Krumhermersdorf
- Information für Gebäudeeigentümer im Erhaltungsgebiet "Denkmalgeschützte Altstadt" von Zschopau
- Information des Bauamtes zum Grundstück Nordstraße 6
- Wichtige Informationen des Regierungspräsidiums für Landeigentümer und -bewirtschafter
- Stadtratsinformationen
- Standesamtliche Nachrichten, Eheschließungen, Geburten, Geburtstage, Jubiläen, Sterbefälle
- Aufruf des DRK Blutspendedienstes
- Nachruf
- Was ist los in Zschopau? Veranstaltungstermine
- Ausstellung „Burgen, Schlösser & Kirchen – Skizzen“
- Farbdiaschau „Alaska Highway – durch die Rocky Mountains“

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe:**

22. Februar 2006



strecke ebenfalls nach Thum. Um die Verbindung in das Zwickauer Kohlenrevier zu ermöglichen, wurde eine Normalspurstrecke von Buchholz nach Schwarzenberg gebaut. Wiederum eine Schmalspurbahn beginnt in Cranzahl nach Oberwiesenthal. Ab Königswalde oberer Bahnhof zweigte eine weitere Normalspurstrecke nach Annaberg oberer Bahnhof ab.

Nicht unerwähnt soll in diesem Zusammenhang die Drahtseilbahn von Erdmannsdorf zur Stadt Augustusburg bleiben. Weitere umfangreiche geplante Bahnprojekte sind durch Geldmangel oder Kriege nicht ausgeführt worden (z.B. Verbindungsbahn Zschopau – Großhartmannsdorf oder Untertunnelung des Fichtelberges Richtung Joachimsthal).

Einen Fortschritt schaffte die in den dreißiger Jahren geschaffene Eilzugverbindung mit Dieseltriebwagen. Erst 1972 – 1991 wurde durch den Eilzug Leipzig – Cranzahl wieder eine schnellere Reisemöglichkeit geschaffen. Nach Beseitigung der kriegsbedingten Schäden ab 1945 gab es anfangs nur einen bescheidenen Reisezugverkehr. Vorrang hatten wichtige Gütertransporte, welche aber auf Grund der wenigen unversehrten Fahrzeuge auch sehr schwierig waren.

Auch in Zeiten der DDR war der Güterverkehr vorrangig auf der Strecke. So verkehrten in den achtziger Jahren 4 Nahgüterzugpaare und 3 Durchgangsgüterzugpaare direkt nach Annaberg-Buchholz Süd. Dort befand sich auch ein Containerumschlagplatz. Weiterhin verkehrten ein Kohlezug von Sabrodt und Sondergüterzüge mit Baustoffen. Eine Zunahme erfolgte nochmals durch die Oelkrise 1982, wo Transporte durch den LKW weiter minimiert werden mussten.

Nachdem bereits 1978 der planmäßige Dampflokeinsatz beendet war, wurden diese daraufhin von 1982 – 1986 wieder eingesetzt.

In Annaberg – Buchholz war ein Bahnbetriebswerk (später Lokeinsatzstelle) zur Behandlung und Wartung der Lokomotiven vorhanden. Weiterhin gab es auf den Bahnhöfen Niederwiesa, Flöha, Zschopau, Wilischthal, Wolkenstein und Schönfeld-Wiesa, Kleinlokomotiven für Rangierzwecke und zur Bedienung der Nachbarbahnhöfe. In den achtziger Jahren wurde schrittweise die EZMG – Gleisbildtechnik eingeführt und löste bis auf Annaberg-Buchholz Süd, Cranzahl, Königswalde oberer Bahnhof und Bärenstein die mechanische Stellwerkstechnik ab.

Diese EZMG – Stellwerke sind teilweise noch in Betrieb.

Nach der Wende 1989 nahm ab 1990 der Güterverkehr rapide ab, da die meisten Betriebe nicht mehr oder nur noch minimal existieren. Durch den sich zunehmend verschlechternden Gleiszustand wurden Abschnitte sogar gesperrt und längere Zeit im Schienenersatzverkehr bedient. Der Güterverkehr war vollständig zum Erliegen gekommen. Durch die Übernahme der Strecke ab Flöha von der neu gegründeten Erzgebirgsbahn (Tochtergesellschaft der DB AG) konnten wieder dringend notwendige Bauarbeiten erfolgen. So wurde auf einzelnen Abschnitten die Streckengeschwindigkeit auf bis zu 80 km/h angehoben.

Das Jahrhunderthochwasser ging auch nicht ohne Folgen an der Strecke vorbei. Es war z. B. ein Abschnitt zwischen Wilischthal und Scharfenstein stark beschädigt. Nach Aufnahme des durchgehenden Zugverkehrs durch die Erzgebirgsbahn mit modernen Triebwagen der BR 642 haben sich die Reisezeiten erheblich verkürzt.

So erreicht man derzeit Chemnitz mit vielen Zügen in 35 Minuten von Zschopau.

Als weiterer Schritt der Modernisierung ist in Annaberg-Buchholz Süd ein neues Elektronisches Stellwerk 2005 in Betrieb genommen worden, von welchem aus nach und nach die Bahnhöfe ferngesteuert werden sollen.

Eine Wochenendeilzugverbindung, welcher aber leider nicht in Zschopau hält, verkehrt ab Fahrplanwechsel auch wieder von Leipzig nach Cranzahl. Gut angenommen wird auch der fast durchgängige Stundentakt der Züge an Wochentagen zwischen Chemnitz und Annaberg unterer Bahnhof.

Für den Reiseverkehr ist das seit Streckeneröffnung das bisher beste Angebot.

Wer sich jedoch noch umfangreicher über die Eisenbahngeschichte informieren will, kann ab 3. Februar 2006 die Ausstellung im Schloss Wildeck besuchen. Diese bleibt zunächst mehrere Wochen bestehen.

*Christoph Püschmann, Zschopau
Fotos: K. Schaarschmidt*

Ausstellung "140 Jahre Eisenbahnstrecke Chemnitz – Annaberg"



Am 03. Februar 2006 wird im Schloss Wildeck die Ausstellung "140 Jahre Eisenbahnstrecke Chemnitz – Annaberg" eröffnet. Hiermit wird an den ersten planmäßigen Zug am 1. Februar 1866 in Zschopau erinnert.

Gestaltet wird die Ausstellung vom Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum und Denkmalpflege e. V., unter Mitwirkung der Stadtverwaltung, des Zschopauer Modellbahnklubs und der Erzgebirgsbahn.

Unter anderem werden historische Dokumente und Fotos vom Bau, der Anfangszeit der Strecke bis in die Gegenwart gezeigt. Interessante originale Sachzeugnisse werden dem Besucher die Technik der Eisenbahn aus vielen Jahrzehnten deutlich machen.

So sind u. a. Signale, Telefone, Fahrkarten, Laternen und viele Betriebsmittel aus dem Eisenbahnbetrieb zu sehen. Ebenso kann sich der Besucher auch über Begebenheiten am Rande des

Eisenbahnalltages informieren.

Über den jetzigen Eisenbahnverkehr informiert die Erzgebirgsbahn als Betreiber der Strecke. Ein Besuch lohnt sich für jedermann.

Geöffnet ist diese Ausstellung täglich von 10.00 – 18.00 Uhr.

C. Püschmann, Zschopau

Auch im Jahr 2006 warten wieder viele Höhepunkte auf die Aktiven des Zschopauer Ringervereins

Für die A und B- jugendlichen ging es nach den Festtagen ohne große Pause zu den ersten Landesmeisterschaften am 14. Januar in Leipzig und damit auch um die Qualifikation zu Deutschen Meisterschaften. Während die Junioren und C- Jugend am 21. und die Mädchen am 29. Januar ihr Wettkampffahr mit der Landesmeisterschaft eröffnen, haben die Aktiven der Jugend E am 20. Mai erst fast zum Schuljahresende ihre Landesmeisterschaft. Aber gerade diese Meisterschaft wird für viele der 6- 8 jährigen zum Highlight, wird doch diese Meisterschaft in Zschopau ausgetragen. Da gerade für die Ringer der "Krabbelgruppe" noch einige Zeit ist, können noch Probetraining und Qualifikationen geschafft werden. Jeden Montag von 14.30- 16. 00 Uhr in der Bergschule und Freitags 17.00- 18.30 in der August- Bebel- Schule können unter anderem mit den jüngsten Mitgliedern des Zschopauer Ringervereins Mehnert Phillip und Schmidt Pascale (beide 5 Jahre) die Kräfte gemessen werden.

Jens Hübner



Sieben Fördermedaillen vergeben

Zur Festveranstaltung am 25.11. 05 wurden wieder Abiturienten und Bürger außerhalb des Gymnasiums ausgezeichnet, die sich auf besondere Art und Weise um das Wohl der Schule verdient gemacht haben.

Es waren dies 2005:

Carina Kügler
Dana Schramm
Therese Triemer
Markus Phillip
Marcus Seidel
Eric Reichel
Dr. Hans- Volkhardt Gründer
Klaus Kölbl

Die beiden letzteren wurden für Ihr Engagement im Förderverein ausgezeichnet. Schulleiter Wolfgang Reichel betonte in seiner Laudatio noch einmal, wie wichtig ein aktiver Förderverein für das schulische Leben sei.

Zahlreiche Projekte können werden finanziell von Verein unterstützt. Die ausgezeichneten Abiturienten legten 2005 ein sehr gutes Abitur ab. Zusätzlich brachten sie sich während ihrer Schulzeit aber noch in den verschiedensten anderen Bereichen ein-so würdigte Frau Dr. Heing noch einmal die mathematischen Leistungen von Marcus Seidel. Herr Klemm lobte Carina Kügler für ihre sehr gute Arbeit in der Redaktion der Schülerzeitung "Expresso", Herr Melzer stellte Eric Reichels Mitarbeit im Chor in der Mittelpunkt, Dana Schramm bekam ihre Auszeichnung auch für ihre hervorragende Arbeit zum Berufspraktikum der 9.Klassen. Therese Triemer wurde von Frau Leonhardt für ihre außergewöhnlichen Leistungen in Chemie für eine Medaille vorgeschlagen und Markus Phillip von Herrn Liebelt für seine vorbildliche Lernhaltung.

Dana Schramm und Therese Triemer konnten ihre Auszeichnungen nicht persönlich entgegen nehmen – sie weilen beide zur Zeit im Ausland.



A. Zwarg, Gymnasium Zschopau

Schnupperspielstunde im Spatzennest

Mittwoch, 08. Februar 2006, 15.30 – 16.30 Uhr.

Eingeladen werden alle Muttis aus Zschopau und Umgebung mit ihren Kindern, die den Kindergarten noch nicht besuchen. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, mit gleichaltrigen Kindern zu spielen und die Eltern können sich mit dem Leben in der Kindertagesstätte vertraut machen.

Bitte Hausschuhe mitbringen!

Das Team "Spatzennest" freut sich auf Ihren Besuch!

Hintere Reihe v.l.: Nico Schmidt, Alisa Schmidt, Pascale Schmidt, Janine Kuß und Kolja Oertel,
Mittlere Reihe: Betreuer Sven Braun, Alexander Michel, Phill Bartelt, Luise Wiete, Steven Böttcher und Trainer Mike Ziro,
vordere Reihe: Kuß Lysann, Trainingspartner "schlanke Margarethe" und Anja Hauser

Tag der offenen Tür an der Mittelschule "Martin Andersen Nexö"

Die Mittelschule "Martin Andersen Nexö" in Zschopau lädt am **04. Februar 2006 in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr zum "Tag der offenen Tür"** ein. Herzlich willkommen sind alle zukünftigen Schülerinnen und Schüler der künftigen 5. Klassen mit ihren Eltern. Natürlich freuen wir uns immer wieder, wenn uns ehemalige Schülerinnen und Schüler besuchen und sich an ihre Schulzeit erinnern. Unsere Schule wurde in den letzten Jahren vollständig saniert. Sie verfügt über moderne Fachkabinette. Sehr gut sind die Zimmer mit PC, Fernseher, Videorecorder ausgestattet.

Natürlich können in den Fachzimmern Experimente selbst durchgeführt und kleine Rätsel gelöst werden. Schüler der 5. Klassen stellen ein Theaterstück vor. Die Schülerfirma sorgt für das leibliche Wohl unserer Besucher.

Die Schulleitung und das Kollegium der Lehrer steht allen Besuchern gern zur Verfügung um Fragen zu beantworten und Auskunft zu geben.

H. Haubold



KONTAKTCAFE

in der sozialtherapeutischen Wohnstätte "Lebensbrücke", Töpferstraße
33 in 09496 Marienberg, Telf.: 03735 / 6604 - 22

Besondere Angebote im Monat Februar 2006

Donnerstag, 02.02.06, 14 Uhr, * Abschluss der Weihnachtszeit

Dienstag, 14.02.06, 14 Uhr, Geburtstagsfeier

Donnerstag, 16.02.06, 14 Uhr, * Winterfest

Montag, 20.02.06, 15 Uhr, Bowling

Donnerstag, 23.02.06, 14 Uhr, Reinigung Innenbereich Kontaktcafe

Dienstag, 28.02.2006, 14 Uhr, * Faschingsfeier

*Anmeldung erforderlich

Jeden Freitag backen wir Kuchen für das Kaffeetrinken am Sonntag!!!

Andacht jeden Mittwoch 15.30 Uhr

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 13 – 19 Uhr, Samstag geschlossen,

Sonntag 13 – 19 Uhr, <http://www.kirche-marienberg.de/diakonie/>

MAN Mittelschule startet zweite Altstoffsammlung in diesem Schuljahr

In der Zeit vom 30. Januar bis zum 01. Februar 2006 ist es wieder mal so weit.

Die Martin- Andersen- Nexö- Schule in Zschopau startet zur zweiten Altstoffsammlung in diesem Schuljahr. Wir bitten wie immer um die Hilfe und Unterstützung von Eltern, Großeltern und hilfsbereiten Nachbarn. Vom Erlös können wir die Finanzierung von Projekten und Wanderungen unserer Kinder unterstützen.

H. Haubold

Der Oberbürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, dass Sie Weihnachten und Silvester sowie die Tage dazwischen gut verbracht haben und mit neuem Schwung, mit neuen Zielen und mit guten Vorsätzen in das neue Jahr 2006 gestartet sind, für welches ich Ihnen alles erdenklich Gute wünsche, insbesondere Gesundheit, Zufriedenheit, Glück, Erfolg und – abseits der sicher im Alltag nicht ausbleibenden Sorgen und Probleme – viel Lebensfreude. Möge es nicht nur für Sie wieder ein gutes Jahr werden, sondern auch für

unsere Stadt im Bereich des kommunalen und wirtschaftlichen Geschehens. Ich würde mich auch freuen, wenn Sie, unsere Bürgerinnen und Bürger, unser kommunalpolitisches Handeln weiterhin positiv begleiten würden. Sicher können wir nicht erwarten, dass alle Entscheidungen immer auf uneingeschränkte Zustimmung stoßen, weil die Meinungen bei bestimmten Themen immer auseinander gehen werden. Aber letztlich müssen wir uns am Allgemeinwohl und am Gesamtinteresse unserer Stadt orientieren. Hoffen wir auch, dass sich die Situation in unserem Land verbessert, insbesondere was das dringend notwendige Wirtschaftswachstum betrifft, dass die Bundesregierung weitere vernünftige Weichenstellungen für die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes auf den Weg bringt und dass sich dann auch wieder eine positivere Stimmung breit macht.

Am 21. Dezember 2005 hat der Stadtrat den Haushalt für 2006 beschlossen. Im Investitionsbereich werden wir die endgültige Fertigstellung der Rekonstruktion von Schloss Wildeck forcieren. Die Sanierung der August-Bebel-Schule ist eine vordringliche Aufgabe, die schrittweise realisiert werden soll. Das größte städtische Bauvorhaben der nächsten 3 Jahre, die Errichtung der Sporthalle mit Lehrschwimm-becken soll in diesem Jahr beginnen. Die Kindertagesstätten „Pffikus“ und „Spatzennest“ werden ebenfalls einer Verschönerungskur unterzogen. Wir unterstützen ebenfalls die Sanierung der Außenhülle der St. Martinskirche und die Wiederherstellung des Seminargartens am Gymnasium. Der Ausbau des oberen Teiles der Bergstraße und die Deckensanierung der Beethovenstraße werden vorbereitet.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Rahmen der Reisemesse der Autobus Sachsen GmbH in Verbindung mit dem Zschopauer Weihnachtsmarkt wurde das Glücksrad der „Freien Presse“ rege gedreht und die Stadtrundfahrten waren gut genutzt. Aus beiden Aktivitäten wurden 157 EUR Erlöst und dem Förderverein „Schloss Wildeck“ übergeben. Dafür möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen.

Nun wünsche ich Ihnen einen guten Jahresbeginn und einen schönen ersten Monat im neuen Jahr.

Ihr

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in der 18. öffentlichen Sitzung am 21.12.2005 folgende Beschlüsse:

TOP 2
Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2004

Beschluss-Nr. 227

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2004 wird wie folgt festgestellt.

Soll-Einnahmen im kassenmäßigen Abschluss	29.642.973,04 EUR
Soll-Ausgaben im kassenmäßigen Abschluss	29.642.973,04 EUR
Jahresfehlbetrag	0,00 EUR

Der Bericht zum Jahresabschluss und die erläuternden Anlagen werden in den Feststellungsbeschluss einbezogen.

TOP 3
Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2006
3.1.
Beratung und Beschlussfassung über Einwendungen
3.1.1
Hinweise von Stadtrat und Ortsvorsteher Tausch (eingegangen am 13.12.2005)

Beschluss-Nr. 228

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt:
3.1.1.1 Maßnahme: A56270005 Tore
Haushaltsstelle: 2.5627.9352 Ausstattung, Einrichtung
Betrag: 3.000,00 EUR
Vorschlag: 500,00 EUR (Minderung 2.500,00 EUR)

3.1.1.2 Verwendung der eingesparten Mittel in Höhe von 2.500,00 EUR für Dienst- und Schutzkleidung der Feuerwehr Krumhermersdorf (1.1311.5600)

3.1.2
Vorschlag des Ev.-Luth. Pfarramtes der St. Martinskirche Zschopau vom 18.12.2005 (eingegangen am 19.12.2005)

Beschluss-Nr. 229

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt:
Zuschuss für Instandsetzung der äußeren Hülle der St. Martinskirche
Vorschlag der Verwaltung: 15.000,00 EUR
Verbuchung unter Maßnahme A61500023 Haushaltsstelle 2.6150.9870
Erhöhung auf 393.690,00 EUR
Finanzierung durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

3.1.3
Einwendungen von Frau Christina Hunger vom 19.12.2005 (eingegangen am 20.12.2005)

Beschluss-Nr. 230

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt:
Zuschuss für Instandsetzung der äußeren Hülle der St. Martinskirche
Vorschlag: Geringfügige Einsparungen bei Zuschüssen im Verwaltungsbereich z. B. Museum, Schloss Wildeck, Sicherheitsdienstleistungen

(Vorstehender Beschlussvorschlag wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau abgelehnt.)

3.
Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2006
3.2
Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2006 - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 231

Aufgrund von § 76 in Verbindung mit § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen beschließt der Stadtrat der Großen Kreisstadt

Zschopau die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006 einschließlich der im TOP 3.1 beratenen und beschlossenen Einwendungen.

TOP 4
Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Gebietsübertragung an die Gemeinde Amtsberg - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 232

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Gebietsübertragung von Flächen der Gemarkung Zschopau an die Gemeinde Amtsberg.

TOP 5
Umbau und Modernisierung Neues Rathaus Zschopau Vergabe der Brandschutzelemente – Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 233

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Brandschutzelemente an das Unternehmen Tischlermeister Uwe Schott, Dorfstr. 74, 09217 Burgstädt. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, mit o. g. Unternehmen den Bauvertrag abzuschließen.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in der 19. öffentlichen Sitzung am 18.01.2006 folgende Beschlüsse:

TOP 4
Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kindertagesstätten und Horte der Großen Kreisstadt Zschopau (Elternbeitragssatzung)

Beschluss-Nr. 235

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kindertagesstätten und Horte der Großen Kreisstadt Zschopau. (Elternbeitragssatzung)

TOP 7
Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlussfassung vom 07.12.2005

Beschluss-Nr. 226

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Kreditaufnahme zum Zwecke der Umschuldung des bisher geführten Darlehens.

*Baumann
Oberbürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung

über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kindertagesstätten und Horte der Großen Kreisstadt Zschopau (Elternbeitragssatzung)

Auf der Grundlage von § 4 SächsGemO und §§ 14 und 15 SächsKitaG in Verbindung mit §§ 1 und 2 SächsKAG hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau am 18.01.2006 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Große Kreisstadt Zschopau erhebt zur teilweisen Deckung ihres Aufwandes für den Betrieb der Kindertagesstätten und Horte in kommunaler Trägerschaft Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) für die Inanspruchnahme eines oder mehrere Plätze in Kindertageseinrichtungen.

Eine Inanspruchnahme besteht solange ein Betreuungsvertrag zwischen den Erziehungsberechtigten (Eltern, allein erziehenden Elternteilen, Pflegeeltern oder sonstigen Sorgeberechtigten) und der Stadtverwaltung Zschopau rechtsgültig ist.

Amtliche Bekanntmachungen

§ 2 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für alle Kindertagesstätten und Horte in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Zschopau.

§ 3 Gebührenschuldner

Gebührenpflichtige sind die Erziehungsberechtigten (z.B. Eltern, allein erziehende Elternteile, Pflegeeltern oder sonstige Sorgeberechtigte). Mehrere Erziehungsberechtigte haften als Gesamtschuldner.

§ 4 Gegenstand der Gebührenpflicht

Die Benutzungsgebühr (Elternbeitrag) für Kindertagesstätten und Horte wird für jeden Kalendermonat erhoben, in dem der Betreuungsvertrag zwischen den Erziehungsberechtigten und der Stadtverwaltung Zschopau rechtsgültig ist.

§ 5 Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

1. Die Benutzungsgebühr (Elternbeitrag) ist jeweils als voller Monatsbeitrag zu entrichten. Bei Krankheit, Urlaub, Kuren o. ä. werden keine Minderungen oder Rückzahlungen des Elternbeitrages vorgenommen.
2. Maßgebend für die Höhe der Elternbeiträge ist die im Betreuungsvertrag vereinbarte Betreuungszeit. Es erfolgt eine Staffelung der Elternbeiträge in Kinderkrippen und Kindergärten für eine Betreuungszeit von bis zu 4,5 h; 6,0 h oder 9,0 h. In Horten erfolgt die Staffelung der Elternbeiträge für eine Betreuungszeit von bis zu 2,0 h nur Frühhort, bis zu 5,0 h nur Hortbetreuung nach dem Unterricht und bis zu 6,0 h Frühhort und Hortbetreuung nach dem Unterricht.
3. Für die Zeiten, die über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit hinausgehen, werden zusätzlich zu den monatlichen Elternbeiträgen Mehrbetreuungskosten in Rechnung gestellt. Mehrbetreuungszeiten entstehen, wenn die im Betreuungsvertrag vereinbarten Betreuungszeiten überschritten werden.
4. Besuchen mehrere Kinder einer Familie eine Kindertagesstätte oder Hort, dann werden die Elternbeiträge gemäß § 15 Abs. 1, 2. SächsKitaG für das zweite um 40 von Hundert, für das dritte um 80 von Hundert ermäßigt. Für weitere Kinder entfällt der Elternbeitrag.
5. Gemäß § 15 Abs. 1, 1. SächsKitaG wird, um der besonderen Situation von Alleinerziehenden Rechnung zu tragen, der Elternbeitrag um 10 von Hundert ermäßigt. Als begünstigter Personenkreis kommen Mütter und Väter in Betracht, die ein Kind selbständig ohne anderweitige Mitwirkung erziehen. Alleinstehende, die in einer eheähnlichen Gemeinschaft leben, gelten nicht als allein erziehend im Sinne dieser Satzung.
6. Die Höhe der Elternbeiträge wird auf Grundlage der §§ 14 und 15 SächsKitaG und des § 5, Abs. 2 bis 5 dieser Satzung wie folgt festgelegt:

Krippenkinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr (bis einschließlich des Geburtstagsmonates):

	verheiratet/Lebensgemeinschaft			allein erziehend		
	bis 9,0 h in Euro	bis 6,0 h in Euro	bis 4,5 h in Euro	bis 9,0 h in Euro	bis 6,0 h in Euro	bis 4,5 h in Euro
1. Kind	173,22	115,48	86,61	155,90	103,93	77,95
2. Kind	103,93	69,29	51,97	93,54	62,36	46,77
3. Kind	34,64	23,10	17,32	31,18	20,79	15,59
4. Kind und jedes weitere sind beitragsfrei.						

Kindergartenkinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt (ab dem Folgemonat des Geburtstagsmonates):

	verheiratet/Lebensgemeinschaft			allein erziehend		
	bis 9,0 h in Euro	bis 6,0 h in Euro	bis 4,5 h in Euro	bis 9,0 h in Euro	bis 6,0 h in Euro	bis 4,5 h in Euro
1. Kind	88,79	59,19	44,40	79,91	53,27	39,95
2. Kind	53,28	35,51	26,64	47,95	31,96	23,97
3. Kind	17,76	11,84	8,88	15,98	10,66	7,99
4. Kind und jedes weitere sind beitragsfrei.						

Hortkinder ab Schuleintritt bis zum Ende der 4. Klasse:

	verheiratet/Lebensgemeinschaft			allein erziehend		
	bis 6,0 h mit Früh- hort in Euro	bis 5,0 h ohne Früh- hort in Euro	bis 2,0 h nur Früh- hort in Euro	bis 6,0 h mit Früh- hort in Euro	bis 5,0 h ohne Früh- hort in Euro	bis 2,0 h nur Früh- hort in Euro
1. Kind	51,94	43,28	17,31	46,75	38,95	15,58
2. Kind	31,16	25,97	10,39	28,05	23,37	9,35
3. Kind	10,39	8,66	3,46	9,35	7,79	3,11
4. Kind und jedes weitere sind beitragsfrei.						

Für Schulanfänger beim ununterbrochenen Wechsel vom Kindergarten zum Hort gilt folgendes:

Ist der Schulanfang bis zum 15. des Monats wird Hortbeitrag ab dem 1. Tag des Schulanfangsmonates berechnet. Ist der Schulanfang nach dem 15. des Monats wird noch Kindergartenbeitrag für den Schulanfangsmonat und der Hortbeitrag erst ab dem Folgemonat des Schulanfangsmonates berechnet.

Mehrbetreuungskosten:

Für Mehrbetreuungszeiten (mehr als die im Betreuungsvertrag vereinbarten Betreuungszeiten) werden für jede angefangene Stunde pro Tag folgende Beträge pro Kind berechnet:

Krippenkinder:

4,58 EUR pro angefangene Stunde

Kindergartenkinder:

2,12 EUR pro angefangene Stunde

Hortkinder:

1,86 EUR pro angefangene Stunde

§ 6 Entstehung und Fälligkeit

Die Beitragsschuld entsteht mit der im Betreuungsvertrag vereinbarten Bereitstellung eines Platzes in einer Kindertagesstätte oder einem Hort. Der Elternbeitrag ist vom Gebührenschuldner spätestens zum 1. des laufenden Kalendermonats an die Große Kreisstadt Zschopau zu entrichten. Der Elternbeitrag ist bis zur fristgemäßen Kündigung des Betreuungsvertrages fällig.

§ 7 Anzeigepflicht

Alle Änderungen, die zur Veränderung des Elternbeitrages führen können, sind unverzüglich der Stadtverwaltung Zschopau schriftlich mitzuteilen.

§ 8 Kündigung

Die Erziehungsberechtigten können den Betreuungsvertrag mit einer Frist von 14 Kalendertagen zum Monatsende kündigen. Maßgebend für die Einhaltung der Kündigungsfrist ist der Posteingang bei der Stadtverwaltung Zschopau.

Amtliche Bekanntmachungen

Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Der Träger der Kindertagesstätten und Horte kann den Betreuungsvertrag mit einer Frist von 14 Kalendertagen zum Monatsende schriftlich kündigen.

Kündigungsgrund kann die Nichtentrichtung des Elternbeitrages oder der Verpflegungskosten für mindestens 2 Monate sein.

§ 9 Übergangsbestimmungen

Für die Betreuungsverträge, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung bereits bestehen, gilt diese Satzung uneingeschränkt.

§ 10 Schlussbestimmungen

Die Satzung tritt am 1. Februar 2006 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kindertagesstätten und Horte der Großen Kreisstadt Zschopau vom 05.02.2003 (Elternbeitragssatzung) außer Kraft.

Zschopau, den 18.01.2006

Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2006

Gemäß § 27 Absatz 3 Grundsteuergesetz wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2006 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2005 zu entrichten haben, hiermit öffentlich festgesetzt.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, als wäre ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2006 zugegangen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, das heißt die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Baumann
Oberbürgermeister

Hinweis

Die Höhe sowie die Fälligkeitstermine der Grundsteuerzahlungen sind dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid zu entnehmen.

Dieser Grundsteuerbescheid kann vom Steuerpflichtigen oder seinem Bevollmächtigten in der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Steuern, Altmarkt 2, eingesehen werden.

Öffentliche Zustellung

gemäß § 15 Abs. 1 und 2 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an **Herrn Georg M. Piela, Noriker Str. 19, 90402 Nürnberg**, gerichtete Grundsteuerbescheid vom 03.01.2006 (Buchungszeichen 5.0100.000303.3) kann vom Steuerpflichtigen bei der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Steuern, Altmarkt 2 (Zimmer 103), 09405 Zschopau, eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da die derzeitige Anschrift des Steuerpflichtigen nicht festgestellt werden konnte.

Die Zustellung gilt mit dem Tag als erfolgt, an dem seit dem Tag des Aushängens dieser Benachrichtigung zwei Wochen verstrichen sind (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Zustellung

gemäß § 15 Abs. 1 und 2 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an **Herrn Georg M. Piela, Nottulmer Landweg 23 c, 48161 Münster-Roxel**, gerichtete Gewerbesteuerbescheid vom 28.11.2005 (Buchungszeichen 5.0101.040862.7) kann vom Steuerpflichtigen bei der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Steuern, Altmarkt 2 (Zimmer 103), 09405 Zschopau, eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da die derzeitige Anschrift des Steuerpflichtigen nicht festgestellt werden konnte.

Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses Nr. 227 des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau vom 21.12.2005

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau hat in der Sitzung am 21.12.2005 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2004 festgestellt. Die Jahresrechnung 2004 mit Rechenschaftsbericht wird gemäß § 88 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Zeit vom

30.01. bis 08.02.2006

zu den Dienststunden in der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, Kämmeri, Zimmer 112, für jedermann zur Einsicht ausgelegt.

Zschopau, 11.01.2006

Baumann
Oberbürgermeister

Die Krumhermersdorfer Skatfreunde laden ein zum Preisskat in der "Bauernstube" am Sportstadion

Freitag, 24. Februar 2006

1. Serie, 18.00 Uhr
2. Serie, 20.30 Uhr.

Samstag, 25. Februar 2006

1. Serie, 14.00 Uhr
2. Serie, 16.30 Uhr

Gespielt werden je 2 Serien a 48 Spiele in Einzelwertung.

Einsatz pro Liste 4,- €. Verlustgeld 1.-3. Spiel 0,50 €, ab 4. Spiel 1,00 €.

- 1. Platz, 250,00 € + Wanderpokal**
- 2. Platz, 150,00 €**

3. Platz, 100,00 €

4. -10. Platz, Geldpreise

Die Preise gelten bei Erreichen von mindestens 50 Tischen. Bei nicht Erreichen von 50 Tischen ändern sich die Preisgelder. Alle Startgelder werden ausgezahlt.

Aus den Ämtern

Information für Gebäudeeigentümer im Erhaltungsgebiet „Denkmalgeschützte Altstadt“ von Zschopau

Seit 1993 werden in diesem Gebiet städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen durchgeführt und mit den Mitteln des Bundes und des Freistaates Sachsen sowie der Stadt Zschopau gefördert. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten hat die Stadt dabei immer versucht, die zur Verfügung stehenden Mittel als Zuschüsse auch an private Bauherren weiterzugeben. Dies wird – wenn auch in sehr begrenztem Umfang – 2006 ebenfalls wieder so sein. Dabei wird sich eine Förderung von Baumaßnahmen im Wesentlichen auf Bauteile der äußeren Hülle der Gebäude beziehen, wie Fenster, Haustüren, Fassaden und Dächer.

Voraussetzung ist der Abschluss einer Sanierungsvereinbarung zwischen Eigentümer und Stadt. Unabhängig davon ist der Eigentümer verpflichtet, die sonstigen notwendigen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen (Denkmalschutzrechtliche Genehmigung oder Baugenehmigung) einzuholen und insbesondere die Forderung des Denkmalschutzes im Gebiet einzuhalten. Dies gilt auch, wenn keine Förderungen gewährt werden können.

Eigentümer können sich – wie immer – sowohl im Bauamt der Stadtverwaltung als auch beim Sanierungsbeauftragten:

GSL SACHSEN / THÜRINGEN
GmbH & Co. KG, Büro Zschopau
Marienstraße 10, 09405 Zschopau
Tel./Fax: 03725 23347 / E-Mail: gsl_zschopau@arcor.de

beraten lassen.

Anfragen und Anträge sollten **bis 28.02.2006** bei der Stadt bzw. beim Sanierungsbeauftragten für das laufende Jahr vorliegen.

Über den Abschluss einer Sanierungsvereinbarung entscheidet der Sanierungsbeirat (Gremium aus Vertretern der Verwaltung und des Stadtrates) im März. Es ist davon auszugehen, dass auch in diesem Jahr nicht alle Anträge berücksichtigt werden können. Entscheidungskriterien sind dabei:

- Denkmalwert des Objektes
- Bedeutung für das Stadtbild
- Gesamtumfang der Investitionen und Unrentierlichkeit
- Zustand und eventueller Bestandsgefährdung des Objektes usw.

Die Antragsteller werden bis spätestens Mitte März von der Entscheidung in Kenntnis gesetzt. (mehr Infos unter: www.zschopau.de)

A. Schreyer

GSL SACHSEN / THÜRINGEN, GmbH & Co. KG, Büro Zschopau

Information des Bauamtes zum Grundstück Nordstraße 6

Das Grundstück Nordstraße 6, Flurstück 392 der Gemarkung Zschopau wird derzeit als sog. "herrenloses" Objekt vom Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) verwaltet. Das Grundstück befindet sich am Rand des Stadtzentrums in relativ ruhiger aber verkehrsgünstiger Lage im Erhaltungsgebiet der Stadt. Es ist mit einem abbruchreifen Wohnhaus bebaut. Geeignet ist das Grundstück für eine Neubaueung mit einem Einfamilienwohnhaus in geschlossener Bebauung, d.h. die Nachbargebäude links und rechts sind direkt angebaut. Die zugehörige Grundstücksfläche ist mit 80 m² sehr klein, aufgrund der örtlichen Gegebenheiten aber weitgehend überbaubar.

Interessenten für das Baugrundstück können sich beim SIB für die Übernahme bewerben. Gern werden das Bauamt (Frau Schuh, Tel. 03725 287231) und das Liegenschaftsamt der Stadtverwaltung hierzu Auskunft geben und behilflich sein.

Da die Stadt am Wiederaufbau an diesem Standort aus städtebaulichen Gründen ein hohes Interesse hat, ist eine Förderung im Rahmen des Bund – Länder – Programms "Städtebaulicher Denkmalschutz" prinzipiell möglich, insbesondere wenn damit die Schaffung von Wohneigentum unterstützt werden kann.

Wichtige Information insbesondere für Landeigentümer und –bewirtschafter innerhalb des FFH-Gebietes "Zschopautal"

In den Landkreisen Mittweida, Freiberg, Annaberg, Mittlerer Erzgebirgskreis und in der kreisfreien Stadt Chemnitz wurden Teilflächen entlang der Zschopau und ihrer Zuflüsse aufgrund ihrer Naturausstattung nach der europäischen Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie als europäisches Schutzgebiet (FFH-Gebiet) "Zschopautal" ausgewählt. Das Gebiet ist insgesamt 2432 ha groß. Hier kommen bestimmte Lebensräume, beziehungsweise Pflanzen- oder Tierarten vor, die erhalten oder gefördert werden sollen.

Zu diesem Zweck wird ein Managementplan für das Gebiet erstellt. Hierbei werden die besonderen, in der FFH-Richtlinie genannten Lebensräume, sowie Habitate von Tier- und Pflanzenarten flächenscharf innerhalb des FFH-Gebietes festgestellt und Erhaltungs- bzw. Entwicklungsmaßnahmen für diese Flächen abgeleitet. Ziel der Naturschutzverwaltung und der beteiligten Behörden in Sachsen ist es, diese Maßnahmen einvernehmlich mit den Flächeneigentümern und –nutzern abzustimmen.

Zuerst sollen mit Beginn der Managementplanung Informationsveranstaltungen des Regierungspräsidiums Chemnitz sowie der Forst- und Landwirtschaftsbehörden durchgeführt werden. Weitere Veranstaltungen, bei denen die konkret betroffenen Nutzer über das Maßnahmenkonzept und über weitere Abstimmungsschritte informiert werden, erfolgen später.

Da das Gebiet sehr groß ist, sind für die Informationsveranstaltungen im März 2006 folgende Termine geplant:

- | | |
|-------------------------|-----------------------------------|
| - 09.03.2006, 19.00 Uhr | Sportkomplex Scharfenstein |
| - 15.03.2006, 19.00 Uhr | Rathaus Mittweida |
| - 21.03.2006, 19.00 Uhr | Rathaus Flöha |

Die drei Orte wurden so gewählt, dass Sie als interessierte bzw. betroffene Bürger den Ihnen am nächsten liegenden Ort wählen können. Etwa 1 Woche vor der jeweiligen Veranstaltung wird in der Tagespresse nochmals darüber informiert. Die einladenden Behörden sowie das beauftragte Planungsbüro werden das Thema erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen. Hierbei wird auch über die umfangreichen Förderinstrumente informiert, die zur Umsetzung der geplanten Maßnahmen bereit stehen.

Bereits in der 2. Hälfte des Jahres 2005 haben Mitarbeiter des Planungsbüros RANA aus Halle/Saale mit der Bearbeitung des FFH-

FAHRSCHULE

Zschopau GmbH
Obere Mühlstraße 2
Telefon: 2 22 00

A - Z

Winterlehrgang 11.02. - 18.2.06

Anmeldung zum Lehrgangsbeginn
9.00 Uhr oder jeden Dienstag und
Donnerstag von 15 - 17.00 Uhr

Telefonische Anmeldung unter:
03725 / 64 04, 0173 - 988 288 6

Aus den Ämtern

Gebietes "Zschopautal" begonnen, Hierzu werden die frei betretbaren Flächen begangen, um die Schutzgüter nach der FFH-Richtlinie und deren Erhaltungszustand zu erfassen.

Wir bitten Sie, das genannte Planungsbüro und seine Mitarbeiter bei ihren Arbeiten wohlwollend zu unterstützen.

Eine Karte zur Überprüfung Ihrer Betroffenheit kann nach vorheriger Terminabsprache im Regierungspräsidium Chemnitz bei Herrn Dr. Brockhaus (Tel. 0371-358 246) oder Frau Fiß (Tel. 0371 358 284) eingesehen werden. Des Weiteren sind auch im Internet (<http://www.smul.sachsen.de>) unter dem Stichwort "Natura 2000" Informationen bzw. die Grenze des Gebietes eingestellt. Bis zur Informationsveranstaltung können Sie sich jederzeit auch an das RP Chemnitz an die o.g. Ansprechpartner wenden.

Das FFH-Gebiet "Zschopautal" erstreckt sich vom Norden beginnend von der Talsperre Kriebstein mit Unterbrechungen bis nach Schlettau entlang der Zschopau und beinhaltet auch einen Teil der Zuflüsse. Betroffene Gemarkungen sind Kriebstein, Höfchen, Falkenhain, Tanneberg, Ringethal, Lauenhain, Rößgen, Kockisch, Weinsdorf, Neudörfchen, Mittweida, Seifersbach, Schönborn-Dreiwerden, Neusorge, Zschöppichen, Krumbach, Sachsenburg, Biensdorf, Merzdorf, Frankenberg, Dittersbach, Niederlichtenau, Gunnersdorf, Ortelsdorf, Lichtenwalde, Altenhain, Braunsdorf, Niederwiesa, Flöha, Plaue, Erdmannsdorf, Augustusburg, Kunnersdorf, Klein-olbersdorf, Hennersdorf, Dittmannsdorf, Witzschdorf, Waldkirchen, Krumhermersdorf, Zschopau, Scharfenstein, Griebbach, Drebach, Großolbersdorf, Grünau, Hopfgarten, Wolkenstein, Schönbrunn, Streckwalde, Falkenbach, Wiesa, Neundorf, Schönfeld, Frohnau, Dörfel, Tannenber, Hermannsdorf, Schlettau und Walthersdorf.

Regierungspräsidium Chemnitz, Umweltfachbereich Chemnitz



FFH-Gebiet Zschopautal, Flächenanteil Mittlerer Erzgebirgskreis

Darstellung auf der Grundlage der Übersichtskarte Freistaat Sachsen 1 : 200 000 des Landesvermessungsamtes Sachsen

1 0 1 2 3 Kilometer

LACKIEREREI - BERND ROST

Unsere Leistungen:

- PKW - Lackierung
- Instandsetzungsarbeiten
- Lackschadenfreies Ausbeulen
 - Restaurierungen
 - Hol - und Bringeservice
 - Fahrzeugaufbereitung
 - Industrielackierung
- Lackierarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Farbspraydosen



Waldkirchener Straße 13

09405 ZSCHOPAU/SA. Tel.: 03725/22268, Fax: 22248

Kleinanzeige

Zschopau: PKW-Stellplätze in Innenstadtnähe zu vermieten.

Telefon: 03725 / 34 90 21

Der perfekte Kleinwagen Fiat Panda



Abbildung enthält Sonderausstattung.

So lässt sich leben.

**Wir zahlen 1.700,- €
Entsorgungsprämie für Ihren
„Alten“ Gebrauchtwagen
über Schwacke-Wert!
Zuzahlung ab 6.990,- € für Ihren
„Neuen“ Panda.**

Finanzierung ab 3,90 % möglich

* Ein Finanzierungsangebot der Fiat Bank GmbH.
Weitere Details erfahren Sie bei uns.

Ihr Fiat Händler.



**FIAT Autohandels
& Technik GmbH**

09405 ZSCHOPAU

Gerbergasse 2

Tel.: 03725 / 34 74 -0 • Fax: 34 74 17

www.fiatzschopau.de

Nutzen Sie
jetzt
unseren
Witerrabatt

Fenster und Türen

- Ausführung in Alu und Kunststoff
(Kunststoffelemente auch in Holzdekor)
- Wintergärten
- Vordachkonstruktionen
- Wärmeschutzglas ohne Mehrpreis
- jede Größe
- mit Qualitätsgarantie

**auch für
Baulemente
Händler**

Kostengünstig durch eigene Fertigung

METALLBAU KORSCHKE



FENSTER- u. TÜRENZENTRUM
09405 ZSCHOPAU • Auenstr. 2
Tel. (03725) 34851-0 • Fax: 80887
09405 Gornau • A.-Bebel-Str. 13

SCHÜCO

www.metallbau-korschke.de

Kleinanzeige

Zschopau: sanierte 95 qm -Wohnung in ruhiger Lage, mit Nebenraum, Balkon und Stellplatz, ab Februar 2006 in Innenstadtnähe zu vermieten.

Telefon: 03725 / 34 90 21

bodyfit - Freizeitstudio

Wolfgang Putzbach
Inhaber & Personaltrainer

**Achtung ab Januar 2006 neuer Inhaber
und neuer Betreiber!**



Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr	10.00 - 12.30 Uhr	u. 15.00 - 22.00 Uhr
Di/Do	14.00 - 22.00 Uhr	
Sa	10.00 - 18.00 Uhr	

Unser Leistungsangebot:

- Wellness: Sauna, Solarium
Mangen Entspannungstherapie für Geist und Muskulatur
- individuelle Trainings- und Ernährungsberatung durch erfahrenes Fachpersonal
- Cardio-Fitnesstraining mit indiv. abgestimmtem Trainingsplan
- verschiedene Kursangebote

Waldkirchener Straße 13b • 09405 Zschopau
Tel.: 03725 / 22 626 • Handy: 0163 / 412 4688
Fax: 03725 / 70 94 59

Stadtratsinformationen

1. Nutzung der Kegelbahn Zschopau

Der Vertrag zwischen dem TSV Zschopau und der Stadtverwaltung Zschopau wurde unterschrieben. Der TSV Zschopau bewirtschaftet im Rahmen eines Nutzungsvertrages die Zschopauer Kegelbahn.

2. Sturmschäden nach Sturmböen am 16.12.2005

In der Stadt Zschopau riss das Sturmtief das Dach der "August Bebel" Mittelschule teilweise ab. Der Unterricht wurde sofort abgebrochen. Es gab keine Verletzungen. Mittlerweile sind die Schäden am Dach der Schule durch das beauftragte Unternehmen, Dachdeckermeister Wagner, behoben.

3. Ortschaftsrat Krumhermersdorf

Durch den plötzlichen Tod des Ortschaftsrates, Herrn Rechtsanwalt Rymon, verbleiben im Ortschaftsrat Krumhermersdorf neun Ortschaftsräte. Ein Nachrücker steht nicht zur Verfügung.

4. Bauanträge

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau nimmt die nachfolgend genannten Bauanträge ohne Einwände zur Kenntnis:

1. Nr. XII/01-05, Einfamilienhaus, Seminarstraße, Fl. 250,
2. Nr. XII/02-05, Einfamilienhaus mit zwei Garagen, An der Kirche, OT Krumhermersdorf,
3. Nr. XII/03-05, Nutzungsänderung Musikschule in 3-Familienhaus, Thumer Straße
4. Nr. XII/04-05, Sanierung und Ausbau einer Scheune, Alte Marienberger Str. 05, Ortsteil Krumhermersdorf.

G. Schmidt, Hauptamt

Standesamtliche Nachrichten



*Den Bund für das Leben
haben im Standesamt Zschopau
geschlossen:*

am 23. Dezember 2005, Silke und Hans-Peter Donath,
Gornau, Ortsteil Dittmannsdorf.

Für den gemeinsamen Lebensweg viel Glück!

Baumann
Oberbürgermeister



Bausanierung Gert Kühnert

Nossener Straße 5a • 09661 Hainichen

Tel.: 037207 / 3553 Fax: 037207 / 50469

www.Kuehnert-G.de • KuehnertG@aol.com

Instandsetzung von feuchte- und salzgeschädigtem Mauerwerk

- **Horizontalsperren**
 - Einbau von V2A-Platten
 - Sägeverfahren
 - Maueraustauschverfahren
 - Injektionen nach WTA-Merkblatt
- **Vertikalsperren und Dränagen**
- **Sanierputze**
- **Schwammsanierung u. Holzschutz**
- **Fassadeninstandsetzung**
- **Um- und Ausbaurbeiten**
- **Beschichtungsarbeiten**

Stark und sparsam

Suzuki Grand Vitara **ab sofort** mit Diesel-Motor erhältlich

- **Starker 1.9-Liter-Antrieb mit Common-Rail-Technik und Rußpartikelfilter**
- **Kombiniert mit modernem Allradantrieb inklusive Sperre und Untersetzung**
- **Attraktive Preise: 22.190 Euro (Dreitürer) bzw. 25.990 Euro (Fünftürer)**

Ab Januar bietet Suzuki die dritte Generation des Grand Vitara mit Dieselantrieb an. Bislang steht das moderne SUV (Sport Utility Vehicle) mit den Eigenschaften eines echten Geländewagens wahlweise motorisiert mit einem 1.6-Liter-Benziner (Dreitürer) oder einem 2.0-Liter-Benziner (Fünftürer) bei den Händlern. Das 1.9-Liter-Aggregat ist sowohl für den Drei- wie für den fünftürigen Grand Vitara erhältlich und kann mit den Ausstattungs-niveaus Club und Comfort kombiniert werden.

Mächtige Durchzugsstärke bei jeder Drehzahl und ein extrem sparsamer Verbrauch sind kennzeichnend für den Selbstzünder, der es auf eine Leistung von 95 kW/129 PS bringt. Praktisch ab der Leerlaufdrehzahl liegt schon ein kräftiges Drehmoment an. Bereits bei 2.000 U/min wird das Maximum von 300 Newtonmetern erreicht. Diese Auslegung des modernen Common-Rail-Aggregats sorgt gemeinsam mit dem variablen, den Ladedruck stufenlos regelnden Turbolader nicht nur für eine Menge Fahrspaß, sondern erweist sich auch im Gelände als vorteilhaft.

Mit einem Durchschnitt von 7,4 Litern Diesel (Fünftürer 7,7 Liter) je 100 km setzt der Grand Vitara auch beim Verbrauch einen Maßstab in seiner Klasse. Die Sparsamkeit des Motors geht dabei keinesfalls zu Lasten der Dynamik. In nur 12,8 Sekunden erreicht der dreitürige Grand Vitara aus dem Stand die 100-km/h-Marke, der schwerere Fünftürer benötigt nur 0,4 Sekunden länger. Beide Versionen schaffen mit dem Selbstzünder eine Höchstgeschwindigkeit von 170 km/h.

Der Grand Vitara Diesel ist mit einem permanenten Allradantrieb ausgestattet, der im Normalfall (4H-Modus) 47 Prozent des Drehmoments auf die Vorder- und 53 Prozent auf die Hinterachse überträgt. Im 4H-Lock-Modus können die vordere und die hintere Kardanwelle durch eine Sperre starr verbunden werden, so dass der SUV auch auf losem Untergrund keine Traktionsprobleme hat. Im 4L-Lock-Modus wird zusätzlich eine Geländereduzierung zugeschaltet, was das Antriebsmoment nochmals erhöht. Dies gilt sowohl für die drei- als auch für die fünftürige Dieselve Variante.

Rußpartikelfilter und ESP serienmäßig

Als einer der derzeit modernsten Dieselmotoren hat der Suzuki Selbstzünder keine Probleme, die strenge Abgasnorm Euro 4 einzuhalten. Die Common-Rail-Einspritzung sorgt für eine druckvolle und optimale Verteilung des Treibstoffs in den Zylindern, was wiederum zu einer sauberen Verbrennung beiträgt.

Als erstes Suzuki-Modell ist der fünftürige Grand Vitara Diesel zudem serienmäßig mit einem elektronischen Stabilitätsprogramm (ESP) inklusive Traktionskontrolle ausgestattet, das ein Ausbrechen des Fahrzeugs in kritischen Fahrsituationen verhindert. Sechs Airbags und ein modernes Antiblockiersystem zählen zur Standardausstattung beider Karosserievarianten. Ein wirksamer Seitenaufprallschutz in den Türen, aktive Kopfstützen und die im Fall eines Crashes wegkippende Pedalerie ergänzen das Sicherheitspaket des SUV.

Geringer Dieselaufpreis

Die Preisliste für den Grand Vitara mit dem 1.9-Liter-Dieselmotor beginnt für die dreitürige Version in Club-Ausstattung bei 22190 Euro, für die noch hochwertigere Comfort-Version bei 24190 Euro. Die fünftürige Variante kostet 25990 Euro (Club) bzw. 27 990 Euro (Comfort)..



Getestet wurde die Wintertauglichkeit des Neuen Grand Vitara auch in den höchstgelegendsten Skigebieten Österreichs.

Schon die "Club"-Version des Dreitürers beinhaltet unter anderem das volle Sicherheitsprogramm sowie elektrische Fensterheber, eine Zentralverriegelung mit Fernbedienung und ein CD-Radio mit Lenkradbedienung. Zur "Comfort"-Ausstattung zählen zusätzlich Klimaautomatik, Sitzheizung, Alufelgen, beheizbare Außenspiegel und Nebelscheinwerfer.

Die "Club"-Variante des Fünftürers hat im Vergleich zum Dreitürer unter anderem zusätzlich bereits einen höhenverstellbaren Fahrersitz, Alufelgen und Klimaautomatik mit an Bord. Die "Comfort"-Ausstattung lässt dann praktisch keine Wünsche mehr offen, da selbst solch hochwertige Features wie CD-Radio mit Navigation, 17-Zoll-Alufelgen, abgedunkelte Heck- und hintere Seitenscheiben (Privacy Glass) sowie ein Tempomat schon enthalten sind. Der Preisunterschied zwischen der 2.0-Liter-Benziner-Variante mit 103 kW/140 PS ohne EPS und dem 1.9-Liter-Diesel (95 kW/129 PS) inklusive ESP beträgt bei gleicher Ausstattung lediglich 1.700 Euro.

	1.6 L Club	1.6 L Comfort	2.0 L Club	2.0 L Comfort	1.9 DDiS Club	1.9 DDiS Comfort
Grand Vitara 3-türig	19.690 Euro	21.690 Euro	-	-	22.190 Euro	24.190 Euro
Grand Vitara 5-türig	-	-	24.290 Euro	26.290 Euro / 27.590 Euro (AT)	25.990 Euro	27.990 Euro

ESP® ist ein eingetragenes Markenzeichen der DaimlerChrysler AG.

Ihr freundlicher Suzuki Händler im MEK!

MM AUTO - GmbH

**Waldkirchener Straße 2
09405 Gornau**

SUZUKI Vertragshändler

Telefon 0 37 25 / 2 36 36 • www.suzuki-kkl.de



Neumarkt 4 • 09419 Thum
Telefon:(03 72 97) 76 92 80
Fax:(03 72 97) 76 92 8- 10
e-mail: volkshaus-thum@t-online.de

**Veranstaltungen im Haus des Gastes
"Volkshaus" Thum
Vorschau Februar**

Samstag, 04.02.
10.00-16.00 Uhr

Schulranzenparty der Fa. Schreibwaren Franzl
Riesige Auswahl an Schulranzen, Kinder-Malwettbewerb, Schulfüllerteststation u.v. Überraschungen

Sonntag, 26.02.
14.00 Uhr

Quartal der Bergbrüderschaft Thum

Die Bergbrüderschaft hält ihr Quartal (Jahreshauptversammlung) streng nach alten Regeln der Bergbrüder ab, so z.B. wenn die Lade (alte Truhe) geöffnet ist darf weder geraucht, geschimpft und keine lästernden Reden geführt werden. Erst nach dem schließen der Lade fallen die Bergbrüder in ihren Gewohnheiten zurück, es wird gegessen, getrunken geraucht

Mittwoch, 01.02.
17.45 -19.15 Uhr

Tanzschule Emmerling
Beginn Tanzkurs für Schüler

Für die musikalische Umrahmung sorgt die Bergkapelle Thum.

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen

Mittwoch, 08.02.
17.45-19.15 Uhr
19.30-21.30 Uhr
20.20-22.10 Uhr

Tanzkurs für Schüler
Tanzkurs für Paare (Neueinsteiger)
Tanzkurs für Paare (Aufbaustufe 1)

Freitag-Sonntag "The World of Reptiles" Reptilienschau
17.02.-19.02.
Öffnungszeiten:
Freitag, 17.02. ab 9.00 Uhr für Schulen
Samstag-Sonntag, 10.00-18.00 Uhr

März 2006
Samstag, 04.03.06 33 Jahre Erzgebirgsgruppe Ehrenfriedersdorf
19.30 Uhr



MONSTER DOGGLE

Gut gerüstet in den Skiurlaub mit
Topmodellen von Oakley

Brillen
Kontaktlinsen
Sehtest



Augenoptiker Gerstner
R.-Breitscheid- Straße 18, Zschopau, Tel.: 0 37 25 / 2 38 22

Dringender Aufruf des DRK zur Blutspende

Das freundliche Blutspende-Team erwartet alle, die helfen wollen
am **Dienstag, dem 14.02.06** von **14.30 - 18.30 Uhr** zur
Blutspendenaktion in das **Berufliche Schulzentrum Zschopau,**
J.-Gottlob-Pfaff-Str. 1.

NACHRU F

Plötzlich und unerwartet verstarb am 13. Januar 2006 unser Kamerad und stellvertretende Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau

Oberbrandmeister Günther Weigelt.

Wir verlieren in ihm einen pflichtbewussten, engagierten und stets einsatzbereiten Kameraden, der sich in über vierzig Dienstjahren aufopferungsvoll für die Belange der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau einsetzte.

Die Stadt Zschopau und alle Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau und Krumhermersdorf werden ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

Steffen Pätz
Wehrleiter Freiwillige Feuerwehr Zschopau

Bestattungswesen Zschopau
Inh.: Gudrun Schwarz

Gartenstraße 9
09405 Zschopau



Ausführung aller Bestattungsleistungen!
Eigene Kühl- und Aufbahrungsräume.

Einheimischer fachgeprüfter Bestatter mit fast 20-jähriger Berufserfahrung



Telefonisch ständig erreichbar: (0 37 25) 2 25 55

ANTEA
BESTATTUNGEN



Bestattungshaus
in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Str.17
Chemnitz GmbH **09405 Zschopau**

Tag und Nacht dienstbereit
(03725) 2 29 92

EUROCERT
DN EN ISO 9001:2000
QZ 04060 Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein!

Sterbefälle im Monat Dezember 2005

am 02.12., Helfried Fröhner
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 73 Jahren

am 03.12., Siegfried Graumüller
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 60 Jahren

am 03.12., Inge Fritzsche
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
Ortsteil Schlösschen,
im Alter von 75 Jahren

am 07.12., Wolfgang Göthel
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 64 Jahren

am 07.12., Dieter Wobst
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 67 Jahren

am 07.12., Annelore Köhler
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 80 Jahren

am 07.12., Elfriede Kunze
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
Ortsteil Schlösschen,
im Alter von 87 Jahren

am 11.12., Charlotte Gerlach
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
Ortsteil Krumhermersdorf,
im Alter von 86 Jahren

am 14.12., Hildegard Freyer
zuletzt wohnhaft in Waldkirchen,
im Alter von 85 Jahren

am 15.12., Karin Fiedler
zuletzt wohnhaft in Gornau,
im Alter von 42 Jahren

am 17.12., Joachim Rymon
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
Ortsteil Krumhermersdorf,
im Alter von 72 Jahren

am 18.12., Horst Strauch
zuletzt wohnhaft in Gornau,
im Alter von 66 Jahren

am 18.12., Robert Uhlmann
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 27 Jahren

am 22.12., Jürgen Conrad
zuletzt wohnhaft im Amtsberg,
Ortsteil Weißbach
im Alter von 55 Jahren

am 23.12., Ronny Görner
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 24 Jahren

am 25.12., Erna Harzbecher
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 93 Jahren

am 29.12., Erika Richter
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 81 Jahren

am 31.12., Adina Uhlemann
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
Ortsteil Weißbach
im Alter von 85 Jahren

am 31.12., Marie Rödig
zuletzt wohnhaft in Gornau,
im Alter von 93 Jahren

IMPRESSUM: Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen redaktionellen Teil: Stadtverwaltung Zschopau, Oberbürgermeister Klaus Baumann, Altmarkt 02, 09405 Zschopau, Tel.: 03725/2870; Internetadresse: www.zschopau.de, e-mail: stadtkurier@zschopau.de

Anzeigeneinkauf / Gesamtherstellung: RIEDEL OHG, Chemnitz, OT Röhrsdorf, Inhaber: Annemarie u. Reinhard Riedel . Tel.: 03722/502000 , e-mail: riedel-ohg@chemonline.de ; www.riedel-ohg.de

Verteilung: Freie Presse, Prospekt- und Beilagenmanagement Chemnitz, adresslos an alle frei zugänglichen Haushalte im Amtsblattgebiet; kostenloses e-paper Abo über e-Mail: riedel-ohg@chemonline.de bestellen .



Was ist los in Zschopau? Große Kreisstadt Zschopau Veranstaltungstermine Februar

montags, 19.30 Uhr Posaunenchor, Kirche
dienstags, 16 – 18 Uhr, Nachmittag für Aussiedler, KEZ
dienstags, 18 Uhr, Schach, Schloss Wildeck, Gelbe Cammer
mittwochs, 15 – 17.30 Uhr, Klöppelzirkel des Heimatvereins,
Schloss Wildeck, Vereinsraum
mittwochs, 14 Uhr, Kreativzirkel, KEZ
mittwochs, 19 – 21 Uhr, Textiles Gestalten I, Schloss
Wildeck, Sommerpause
donnerstags, 14 Uhr, Kindertreff, KEZ
donnerstags, 16 – 18 Uhr, Klöppelnachmittag, Schnitzerheim
donnerstags, 19 Uhr, Sport f. deutsche u. Spätaussiedler-
jugendliche, Turnhalle am Zschopenberg
donnerstags, 19.30 – 22 Uhr, Schnitzaabend, Schnitzerheim
freitags, 19.00 Uhr, Treff der Zschopauer Modelleisenbahn-
und Eisenbahnfreunde e.V. im Schützenhaus
sonntags, 09.30 Uhr, Nordic- Walking- Lauffest für Anfänger
und Fortgeschrittene an der Skibaude am Zschopenberg.

- 01.** Vortrag Gymnasium "Äthiopien"
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube, Zeit: 19 Uhr
- 01.** Textiles Gestalten II
Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer,
Zeit: 18.30-21 Uhr
- 03.** Alka Highway – durch die Rocky Mountains,
Farbdiaschau mit Jo Bentfeld
Ort: Schloss Wildeck, Grüner Saal, Zeit: 19 Uhr
- 03.** 140 Jahre Eisenbahnstrecke Chemnitz –
Annaberg, Ausstellungseröffnung,
Ort: Schloss Wildeck, Zeit: 10-18 Uhr
- 04.** TSV Zschopau, Abt. Handball, Punktspiele
Ort: Berufliches Schulzentrum Zschopau Nord
Zeit: 14.45-19.30 Uhr
- 06.** Klöppelverein II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 15-18 Uhr
- 07.** AG Straßen, Häuser, Plätze
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit 19-21 Uhr
- 08.** Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr
- 08.** Schnupper-Spielstunde im Spatzennest
Ort: Kindertagesstätte Fritz-Heckert-Straße 21
Zeit: 15.30-16.30 Uhr
- 09.** Übungsabend Männerchor
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr
- 11.** Ausstellungseröffnung u. Lesung in Zusammen-
arbeit mit Schlossgalerie Duus
Ort: Schloss Wildeck, Schlossgalerie, Zeit: 19 Uhr
- 11./12.** Schnuppertag für Allergiker und Asthmatiker
Ort: Heilstollen Zinngrube Ehrenfriedersdorf
Zeit: 9-16 Uhr
- 12.** Schach
Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer, Zeit: 09-12 Uhr
- 13.** Hardanger
Ort: Seniorenclub, Zeit: 15-18 Uhr

- 14.** Blutspendetermin
Ort: Berufliches Schulzentrum Zschopau
Zeit: 14.30-18.30 Uhr
- 20.** Klöppelgruppe II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 15-18 Uhr
- 21.** AG Straßen, Häuser, Plätze
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 19-21 Uhr
- 22.** Textilzirkel II
Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer
Zeit: 18.30-21 Uhr
- 22.** Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr

- 23.** Übungsabend Männerchor
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr
- 25./26.** 20 Jahre Modelleisenbahn, Jubiläumsaus-
stellung, Ort: Vereinsräume Witzschdorfer Straße,
ehem. Schützenhaus
- 27.** Hardanger, Ort: Seniorenclub, Zeit: 15-18 Uhr

Alle Termine ohne Gewähr.

Es konnten nur Termine, von denen wir Kenntnis haben,
berücksichtigt werden.

Alle Interessenten – aber auch Urlauber – sind zu den
Veranstaltungen herzlich eingeladen!

Touristische Anfragen bitte an die Tourist-Information im
Schloss Wildeck, in Zschopau unter Tel.: 03725/287287, Fax:
03725/287288 oder im Internet: <http://www.zschopau-info.de>

Schloss Wildeck - Galerie „Gang zu den Stuben“

Ausstellung „Burgen, Schlösser & Kirchen – Skizzen“

Dem Chemnitzer Architekten Dankhard Remmler ins Skizzenbuch geschaut – Kopien in Großformat von Reise- und Ausflugeindrücken in Skizzenform – werden vom 21.01. bis 12.03.2006 im Zschopauer Schloss Wildeck in der Galerie „Gang zu den Stuben“ ausgestellt.

Dankhard Remmler ist dem Skizzieren seit dem Architekturstudium 1984 – 1989 neben seinem Beruf als Freier Architekt treu geblieben. In der Ausstellung werden Eindrücke aus der näheren Umgebung – vor allem Landschaften und Gebäude – gezeigt.

Vieles Bekanntes kann wiederentdeckt werden – dabei vielleicht einmal aus einem anderen Blickwinkel gesehen.

Die Ausstellung ist im Rahmen der Öffnungszeiten des Schlosses Wildeck täglich von 10.00 – 18.00 Uhr und feiertags von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Farbdiaschau „Alaska Highway – durch die Rocky Mountains“

Der seit 20 Jahren im selbstgebauten Blockhaus im Norden Kanadas lebende Autor Jo Bentfeld hat inzwischen 12 Abenteuer- und Reisebücher zum Thema Kanada geschrieben. Er lädt am Freitag, den 03.02.2006 um 19.00 Uhr, in den Grünen Saal des Schlosses Wildeck ein, mit ihm eine Reise auf der „Traumstraße“ Alaska Highway zu unternehmen. Der Vortrag des Autors, unterlegt mit 250 herrlichen Farbdias, zeigt die einmalige traumhaft schöne Natur der Hochgebirgslandschaft der Rocky Mountains und berichtet von seinen Nachbarn, den Indianern, Eskimos, von Trappern und Mounties, von Goldsuchern und Abenteurern.

Die Veranstaltung von und mit Jo Bentfeld ist ein interessantes und einmaliges Erlebnis für alle, ob jung oder alt – und nicht nur für jene, die auch schon einmal vom Ausstieg in die menschenleere Wildnis träumten, von einem Leben abseits der gebahnten Pfade, in einer noch heilen Natur und nahezu vollkommenen Landschaft.

Eintritt: 6,- €; Schüler/Erwerbslose 3,- €

Billiger tanken? Kein Problem!

Autogas
PROGAS[®]

**Tanken Sie
doch für
die Hälfte!**



Ein
schlauer
Fuchs
fährt
Autogas
und Sie???



Autogas-Tankstelle in Krumhermersdorf.

Unsere Serviceleistungen auf einen Blick:

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Finanzierung / Leasing
- TÜV / Dekra / AU
- Motorwäsche / Unterbodenpflege
- Reifen- und Batteriedienst
- Instandsetzung
- aller PKW-Typen
- Unfallschäden
- Schalt- und Automatikgetriebe

Umrüsten Ihres Fahrzeuges (Benziner) zusätzl. auf Autogas



Autohaus Uhlmann

MITSUBISHI Vertragshändler

Hauptstraße 122 • 09434 Krumhermersdorf • Tel. (03725) 34810 Fax (03725) 348120



Wir gratulieren

Der Zschopauer Stadtkurier übermittelt herzliche Glückwünsche zum Geburtstag an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau und im Ortsteil Krumhermersdorf, die im Monat Januar ihren Ehrentag begehen:

Stadt Zschopau

70. Geburtstag

Herrn Ivan Afanasenko
Frau Lisbeth Behring
Frau Anneliese Golchert
Frau Ilse Göppert
Frau Hanna Guttzeit
Herrn Otto Hanke
Frau Christa Härtig
Herrn Sigmund Jabs
Frau Isolde Klemm
Herrn Erhard Lunze
Herrn Ernst-Heinrich Müller
Herrn Hans Nestler
Frau Therese Neubert
Frau Maria Reichelt
Herrn Osmar Richter
Herrn Günter Schuffenhauer
Frau Ilse Seifert
Frau Traude Seyrich
Herrn Eugen Ziegert

71. Geburtstag

Herrn Heinz Fritzsche
Frau Ingeborg Hackebeil
Herrn Joachim König
Herrn Wolfgang Möbius
Frau Ursula Müller
Frau Brigitte Quinger
Herrn Günter Reichel
Herrn Horst Reichel
Frau Renate Richter
Herrn Gerhard Schilde
Frau Edith Schubert
Herrn Günther Uhlig
Herrn Günter Uhlmann
Frau Gertraude Wagner

72. Geburtstag

Frau Hildegard Bunk
Frau Waltraud Fabke
Herrn Georg Hanke
Frau Annemarie Heinelt
Frau Brunhilde Ihle
Frau Gisela Pietack
Herrn Werner Reichel
Frau Irma Reifegerst
Herrn Wolfgang Schulze
Herrn Hubert Sigmund
Herrn Wolfgang Sprunk
Frau Hannelore Thoß
Frau Lea Uhlmann
Frau Ehrentraud Welz
Frau Inge Windrich
Herrn Christian Winkler

73. Geburtstag

Herrn Eberhard Hempel
Frau Magdalene Hofmann
Herrn Dietmar Kegel
Herrn Werner Langer
Herrn Kurt Volkmann

74. Geburtstag

Frau Thea Bengner
Frau Brigitte Engel
Herrn Erich Engler
Herrn Dietrich Hackebeil
Frau Liane Kwiatkowski
Herrn Helfried Salevsky
Frau Renate Scholz
Frau Ilse Schuffenhauer

75. Geburtstag

Herrn Hans-Joachim Bengner
Frau Annemarie Hofmann
Frau Ruth Martin
Frau Christa Oertel
Frau Thea Scheller
Herrn Heinz Sonntag
Frau Helga Uhlig
Frau Erika Wolf
Herrn Rudolf Zwahr

76. Geburtstag

Herrn Erich Reiner
Frau Gertraude Enzmann
Herrn Günter Hartrampf
Herrn Gerhard Klinger
Frau Gisela Kölbl

77. Geburtstag

Herrn Rolf Jentzsch
Herrn Rolf Kegel
Herrn Günther Korb
Herrn Herbert Lehmann
Herrn Johann Reifegerst

78. Geburtstag

Frau Marga Böhm
Herrn Manfred Heckel
Frau Magdalena Oehmige
Frau Ruth Richter
Frau Luzie Scheffler

79. Geburtstag

Herrn Manfred Büttner
Frau Annelies Heichler
Frau Hilde Lippmann

80. Geburtstag

Herrn Bruno Klafki
Frau Ursula Kühne
Herrn Wilfried Weinhold

81. Geburtstag

Herrn Gerhard Böhm
Herrn Karl Fleischer
Frau Gertrud Haase
Herrn Fritz Minkos
Frau Hanni Nitzsche
Frau Christine Seifert

82. Geburtstag

Frau Irmgard Auge
Frau Marie Carlowitz
Frau Martha Haugke

83. Geburtstag

Frau Elsa Kluge
Frau Hilde Oehme
Frau Elfriede Wagner
Frau Ella Werner

84. Geburtstag

Herrn Martin Grundmann
Frau Barbara Schellig
Herrn Herbert Schellenberger

85. Geburtstag

Frau Else Berthel
Herrn Johannes Busik
Herrn Heinz Büchel
Frau Lisbeth Glöckner
Frau Ely Hunger
Frau Elisabeth Irmischer
Frau Maria Weißer
Frau Hildegard Wolf

86. Geburtstag

Herrn Werner Fiedler
Frau Gerda Grentz
Frau Lotte Kern
Frau Charlotte Schmidt
Frau Julia Senger

87. Geburtstag

Frau Frieda Anschütz
Frau Helene Kern
Herrn Fritz Lehmann

89. Geburtstag

Frau Zita Lindner

90. Geburtstag

Frau Gertrud Jung

91. Geburtstag

Frau Hermine Endler
Frau Gerda Reinhold

92. Geburtstag

Frau Elsa Neuhäuser

94. Geburtstag

Frau Hedwig Buschmann

96. Geburtstag

Frau Senta Schuffenhauer

98. Geburtstag

Frau Johanna Schmieder

**Das Fest der
Diamantenen Hochzeit,
den 60. Hochzeitstag, feierten
am 12. Januar 2006
Frau Margot und
Herr Fritz Haase.**

Herzlichen Glückwunsch, alles Gute, Gesundheit und weiterhin gemeinsame schöne Stunden!

Baumann
Oberbürgermeister

Ortsteil Krumhermersdorf

70. Geburtstag

Herrn Manfred Drescher
Frau Gerda Heeger
Herrn Paul Pollag

71. Geburtstag

Herrn Gottfried Glück
Frau Christa Lißner

72. Geburtstag

Herrn Karl Beyer

73. Geburtstag

Herrn Rolf Schmidt
Frau Elsbeth Weber

74. Geburtstag

Herrn Johannes John
Frau Elisabeth Köhler
Frau Lianne Welz
Herrn Gerhard Weigelt

75. Geburtstag

Frau Lianne Bierling

77. Geburtstag

Frau Christa Gläser

78. Geburtstag

Herrn Raimund Pfaff
Herrn Gottfried Wagner

80. Geburtstag

Frau Else Uhlmann
Frau Inge Uhlmann

81. Geburtstag

Frau Waltraud Schneiderheinze

82. Geburtstag

Herrn Karl Gerlach
Herrn Karl Uhlmann

84. Geburtstag

Frau Edith Schwarz
Frau Elfriede Uhlmann



In Zschopau wurden geboren:

am 07. Dezember 2005, Sandro Hampel

Eltern: Jana und André Hampel, Großberdorf, Ortsteil Hohndorf

am 10. Dezember 2005, Lia Kluge

Eltern: Jacqueline und Holger Kluge, Waldkirchen

am 11. Dezember 2005, Maurice Fröhner

Eltern: Carmen Fröhner und Marcel Kaiser, Waldkirchen

am 13. Dezember 2005, Yanneck Tuchel

Eltern: Constanze Tuchel, Zschopau

am 18. Dezember 2005, Florentine Oestreich

Eltern: Manuela und Stefan Oestreich, Großberdorf, Ortsteil Hohndorf

am 19. Dezember 2005, Nick-Joel Schulz

Eltern: Nadja Schulz und Michel Jüttner, Zschopau

am 19. Dezember 2005, Sarah Schreiber

Eltern: Sandra und Thomas Schreiber, Zschopau

am 19. Dezember 2005, Lukas Ullrich

Eltern: Manuela und Jochen Ullrich, Gornau

am 23. Dezember 2005, Justin Koch

Eltern: Katrin Koch, Zschopau

am 29. Dezember 2005, Michelle Würzner

Eltern: Sandra Würzner und Jörg Strobel, Waldkirchen

am 30. Dezember 2005, Yannic Reuther

Eltern: Anne-Kathrin und Maik Reuther, Zschopau

Herzliche Glückwünsche!

Gut und sicher wohnen



Wohnungsgenossenschaft Zschopau eG

Lessingstraße 5 • 09405 Zschopau • Telefon (03725) 35 00 - 0 • Fax (03725) 2 25 04
www.wg-zschopau.de • info@wg-zschopau.de



Auenstraße

2-Raum-Whg. mit Balkon Hannawaldweg 10, 5.WG, 46 m² KM 223 € + NK
2-Raum-Whg. Goethestraße 7, 2.WG, 47 m² KM 251 € + NK
3-Raum-Whg. mit Bodenkammer Mozartstr. 19, 3.WG, 57 m² KM 275 € + NK
3-Raum-Whg. mit Balkon R.-Luxemburg-Str. 14, 3.WG, 56 m² KM 224 € + NK



B.-Brecht-Straße

Weitere aktuelle Angebote, Auskünfte und Termine zu Wohnungsbesichtigungen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle.

Jungen Paaren, die im Jahr 2006 in unserer Genossenschaft einen Mietvertrag abschließen, wird auf Wunsch die Wohnung mit einem Waschvollautomaten ausgestattet!



Goethestraße



Hannawaldweg



Haydnstraße



H.-Heine-Straße



Kantor-Geißler-Str.



Launer Ring



Mozartstraße

Gebrauchtwagen von Alfa bis VW

Beträge in Euro

ALFA ROM 156 2.0 T.SPARK	114kW/155 PS	67 Tkm	9/99	4 Airbag, Servo, ZV, Klima ABS, Radio RCD, el.FH, el.Sp, Alu, NSW,WFS, met	7900,-	7650,-
AUDI A4 1.8 QUATTRO	92 kW/125 PS	74 Tkm	11/96	2 Airbag, Servo, ZV ABS, A-Klima, BC, Radio, el.FH, el.Sp, Alu, NSW, WFS, met,	7200,-	6990,-
BMW 318TI 1.9 COMPACT	103kW/140 PS	115 Tkm	11/96	2 Airbag, Klima, ZV, ABS, el.Sp,LedLR, Alu, NSW, met	5750,-	5350,-
CITROEN C5 2.0 SX	100kW/136PS	50 Tkm	02/02	4 Airbag, Servo, ZV, ABS, A-Klima, RC el.FH el.Sp,WFS, met,get.RB	9650,-	9350,-
CITROEN XSARA 1.8 16V SX	81kW/110 PS	80 Tkm	03/99	ZV, SD, ABS, RC, el.FH, NSW	4990,-	4450,-
CITROEN XSARA 1.4 COUPE VTR	55kW/75 PS	34 Tkm	05/01	4 Airbag, Servo ZV ABS, RC, elFH,el.Sp,NSW,WFS,met, get.RB	6450,-	5990,-
FIAT BRAVA 1.6SX	76kW/103 PS	61 Tkm	08/98	2 Airbag, Servo, ZV, ABS	3990,-	3750,-
FORD TRANSIT 1.8 CONNECT KASTEN	66 kW/90 PS	15 Tkm	10/03	2 Airbag, DCS, Servo, ZV, ABS, Radio, RC, el.FH, WFS, met, Heckw	9350,-	8990,-
HONDA CIVIC 1.4	55kW/75 PS	77 Tkm	03/98	2 Airbag, Servo, Klima, ABS, RC, Alu, WFS, met, get.RB	5950,-	5650,-
HONDA CIVIC 1.7 DIESEL	74kW/101 PS	29 Tkm	07/04	4 Airbag, Servo, ZV, Klima, ABS, RCD,elFH, LedLR, Alu,NSW, el.Sitz	13990,-	13650,-
15 x HYUNDAI GETZ 1.1 GL	46kW/63 PS	23 Tkm	07/04	2 Airbag, Servo, ZV, ABS, RC, el.FH,	7900,-	7490,-
HYUNDAI SANTA-FE 2.4 2WD	107kW/146 PS	15 Tkm	05/05	6 Airbag, Servo, ZV, ABS, A-Klima, el.FH, el.Sp, WFS, Velour, met, DR	12650,-	16900,-
NISSAN ALMERA 2.2 COMF DIESEL	81kW/110PS	76 Tkm	05/01	4 Airbag, Servo, ZV, Klima, ABS, RC, el.FH, el.SP, WFS, met, getRB	8450,-	8250,-
OPEL ASTRA 1.7 DTI ED.20	55kW/75PS	68 Tkm	06/00	4 Airbag, Servo, ZV, Klima, ABS, RC, el.FH, el.SP, WFS, met, getRB	7350,-	6900,-
OPEL CORSA 1.0 12V EDITI	40kW/54PS	34Tkm	04/00	4 Airbag, DSS, Servo, Klima, ABS, Radio, RC, WFS,	5350,-	4990,-
PEUGEOT 206 2.0 S16	100kW/136 PS	46 Tkm	06/01	4Airbag, Servo, ZV, ABS, Klima, elFH, elSp, Alu, WFS, get.RB, Sports	8900,-	8650,-
PEUGEOT 306 1.4 ATOLL	55kW/75 PS	69 Tkm	05/95	Servo, ZV, SD, Radio, NSW	3450,-	2990,-
PEUGEOT 406 2.9 COUPE	152kW/207 PS	86 Tkm	12/00	4 Airbag, Servo, SD, ABS, A-Klima, BC, elFH, el+beh.Sp, Leder, NSW, ASR,	14900,-	10900,-
RENAULT CLIO 1.4 PRIVILEG	72kW/98PS	43 Tkm	05/02	4 Airbag, Servo, ZV, Klima, ABS, RC, el.FH, el.Sp, NSW, WFS, 3.BL	6900,-	6650,-
RENAULT MEGANE 1.6 CLASSIC	55kW/75PS	50 Tkm	10/97	2 Airbag, Servo, ZV, ABS, Radio, el.FH, WFS, met, get.RB	4950,-	4650,-
ROVER ROVER 2.0 45 IDT	74kW/101 PS	59 Tkm	04/02	2 Airbag, ZV, ABS, Radio, RC, el.FH, elSp, beh.Sp	7750,-	7450,-
SKODA FABIA 1.4 16V EXTRA	55kW/75 PS	26 Tkm	07/03	4 Airbag, Servo, ZV ABS, RCD, elFH,el.Sp, WFS, ASR, get.RB	8200,-	7900,-
SKODA OCTAVIA 1.6 AMBIENTE	75kW/102 PS	66 Tkm	09/01	2 Airbag, ZV, Klima, ABS, BC,RCD, el.Sp, NSW, get.RB	8900,-	8660,-
SKODA OCTAVIA 1.9 TDI AMB KOMBI	81kW/110 PS	15 Tkm	09/04	2 Airbag, Servo, ZV, A-Klima, ABS, RCD, elFH, el.Sp, NSW, WFS, met, get.RB	15250,-	14950,-
SUBARU JUSTY 1.5 G3X 4WD	73 kW/99 PS	67 Tkm	11/03	4 Airbag, ZV, ABS, elFH, elSp, NSW, met, get.RB	9900,-	9490,-
SUBARU JUSTY 1.3 GX	50 kW/68 PS	44 Tkm	04/98	2 Airbag, Servo, RC, WFS, met,	5650,-	5380,-
SUZUKI WAGONR 1.3	56kW/76 PS	95 Tkm	12/00	2 Airbag, Servo, Klima, ABS, elFH, el.Sp,	4990,-	4620,-
TOYOTA AVENSIS 2.0 D-4D	81kW/110 PS	89 Tkm	11/00	4 Airbag, Servo, ZV, Klima, ABS, Alu,	11900,-	10990,-
VW POLO 1.0 6N	37kW/50 PS	67 Tkm	3/98	2 Airbag, Servo, SD, ABS, Radio,	5250,-	4990,-
VW POLO 1.3 SERVO	40 kW/54 PS	94 Tkm	01/95	2 Airbag, Servo, ABS, Radio, WFS	3500,-	3250,-

und viele mehr, fragen Sie uns!

Unsere Auswahl an SEAT-Gebrauchtwagen: • 15xArosa • 50xIbiza • 20xCordoba • 25xLeon • 35xToledo • 20xAltea • 20xAlhambra



Gornau • Am Einkaufszentrum 2,
Thum • Annaberger Str. 4a,
Annaberg • Oberer Bahnhof 13

Tel.: 03725 / 34 90 -0
Tel.: 037297 / 22 52
Tel.: 03733 / 67117 -0



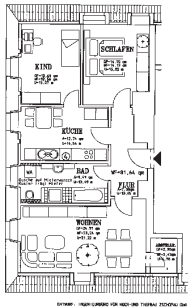
SEAT • Ihr Partner für's Auto • RATIO MOBIL



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH
ZSCHOPAU / Sachsen

• Waldkirchener Str. 14 • 09405 Zschopau • PLZ-Postfach 09401
• Tel. (03725) 3701-0 • Fax 3701-28
• E-Mail: GG.Zschopau@t-online.de
• Internet: www.ggz-zschopau.de

Sie suchen eine neue Wohnung? Wir helfen Ihnen gern!



Aus unserem Angebot:

Spinnereistraße 211

- Wohnen im Einzeldenkmal

3-Raum-Wohnung, 3. WG, 80 m², bezugsfertig, Bad gefliest, Stellplatz vorhanden, sonnige Giebelwohnung, zentrumsnahe Lage, Kaltmiete 400 € zzgl. Betriebskosten

• Moritz-Nietzel-Straße 10

2-Raum-Wohnung, EG, 58 m², bezugsfertig, Bad gefliest mit Dusche, kleiner Garten, zentrumsnahe Lage, Kaltmiete 290,00 € zzgl. Betriebskosten

• Robert-Koch-Straße 23

5-Raum-Wohnung, 2. WG, mit Balkon, 94 m², bezugsfertig, Bad gefliest, ruhige Wohnlage, Kaltmiete 470,00 € zzgl. Betriebskosten

• Launer Ring 8

Altersgerecht Wohnen im August-Bebel-Wohngebiet, 2-Raum-Wohnung, 52 m², bezugsfertig, mit Balkon, Fahrstuhl im Haus, sonnige schöne Lage, Kaltmiete ca. 286,00 € zzgl. Betriebskosten

Ihre Vorteile:

- bei **Neubezug** einer Wohnung erhalten Sie von uns einen Gutschein, mit welchem Sie bei **OBI** 5 Monate lang mit **5% Rabatt** einkaufen können.
- bei **Neubezug** einer Wohnung in der **5. oder 6. Etage** erhalten Sie **5 bzw. 6% Nachlass** auf die Grundmiete
- bei **Neubezug** einer größeren Wohnung auf Grund der Geburt eines **Babys** erlassen wir Ihnen für ein Jahr lang die **Hälfte der Grundmiete** des neuen Kinderzimmers.

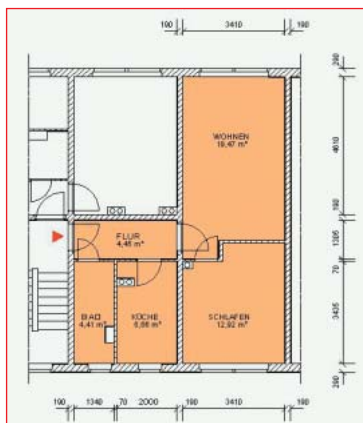
Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in unserer Geschäftsstelle besuchen!

Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG



Aktuelle Wohnungsangebote der WG Zschopautal eG

Aktion "Junges Wohnen"



2-Raum-Wohnung

Zschopau, Goethestraße 10-14, ca. 47 m², sanierter Neubau, Küche und Bad gefliest mit Fenster, Stellplatz in unmittelbarer Nähe, Keller, (Bodenkammer) 180,00 € zuzüglich NK

2-Raum-Wohnung

Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße ca. 47,72 m² sanierter Altbau, Küche und Bad gefliest mit Fenster, Einbauküche / Miete, Kaufpreis nach Vereinbarung, Stellplatz in unmittelbarer Nähe, Keller / Dachboden, 210,00 € zuzüglich NK

3-Raum-Wohnung mit Balkon

Zschopau, Rosa-Luxemburg-Straße 2-8 ca. 55,3 m², teilsanierter Neubau, Küche und Bad gefliest, Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr, Keller, 190,00 € zuzüglich NK

4-Raum-Wohnung mit Balkon

Zschopau, Rosa-Luxemburg-Straße 2-8, ca. 68,32 m², teilsanierter Neubau, Küche und Bad gefliest, Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr, Keller, 265,00 € zuzüglich NK

Gästewohnung

Zschopau, Launer Ring 24 Übernachtung ab 20,00 € für 3 Personen, zuzüglich Endreinigung

Weitere Angebote und Informationen finden Sie unter:
www.wg-zschopautal.de

Ihr Ansprechpartner: Herr Voigt, Telefon: 03725 / 77294, Fax: 03725 / 77922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG, Altmarkt 8, 09405 Zschopau

BUSREISEN 2006

MEHRTAGESREISEN:

04.03. - 11.03.06 328,- Euro p.P. im DZ
"Auf Brettern, die Spaß bedeuten"

01.04. - 07.04.06 996,- Euro p.P. im DZ
Norwegischer Wintertraum

18.04. - 23.04.06 348,- Euro p.P. im DZ
Urlaub in den Kitzbühler Alpen

25.04. - 01.05.06 736,- Euro p.P. im DZ
Insel Korfu

02.05. - 09.05.06 922,- Euro p.P. im DZ
Flugreise Madeira

BERATUNG & BUCHUNG:

Verkehrsservice- & Reisebüro am Busbahnhof Zschopau,
☎ 03725 2803-70 oder www.autobus-sachsen.de

AUTOBUS GMBH SACHSEN
REGIONALVERKEHR CHEMNITZ



TAGESFAHRTEN:

02.02.06 23,90 Euro

Zwönitzer Lichtmesse

07.02.06 34,90 Euro

Winterausfahrt Erzgebirge

11./12.02.06 23,50 Euro

Heilstollen Ehrenfriedersdorf

14.02.06 24,90 Euro

Stationen der WM: Leipzig

16.02.06 29,90 Euro

Autostadt Wolfsburg



Getränkeabholmarkt Michael Böhm

im August-Bebel-Wohngebiet (Zschopau Nord)
Telefon: 0 37 25 / 34 05 77

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9-19 Uhr, Sa 8.30-12.30 Uhr

Am Heizhaus

Achtung NEU!!! Ab sofort jeden Monat neue DauerTIEFpreise!!!

gültig für Januar 2006

Radeberger Pilsner	Ka. 20 x0,5l	10,99 €	Angermann Pils	Ka. 20 x0,5l	4,99 €
Braustolz Pils	Ka. 20 x0,5l	8,99 €	Vita Cola	Ka. 12x1,0l PET	7,69 €
+ Zugabe DDR-Traumauto Nr. 9 (solange Vorrat reicht)					
Lichtenauer Mineralwasser	Ka. 12x1,0l PET	4,99 €	Freiberger Pils	Ka. 20 x0,5l	9,99 €
(spritzig, medium, ohne Kohlensäure)					
Gutenberg Pils oder Export	Ka. 20 x0,5l	4,99 €	Sternquell Pils	Ka. 20 x0,5l	9,99 €
Klausner Pils	Ka. 20 x0,5l	4,99 €	Alle Preise zzgl. Pfand. Irrtümer vorbehalten. Angebot solange Vorrat reicht.		

Achtung Angler! NEU!!!

Ab März 2006 bei uns im Getränkeabholmarkt außerdem erhältlich:

- Angelgeräte • Zubehör • Lebendköder



Und noch etwas Neues!!!

Wir verlosen diesen Monat 10 Kästen Radeberger Pilsner.
Teilnahmeberechtigt ist jeder, der einen Einkauf ab 10,- € tätigt
und den nebenstehenden Teilnahmecoupon bis zum 31.1.2006
abgibt.

Teilnahmecoupon

Name, Anschrift: _____

Die Gewinner werden ab 10.2.2006 in unserem Geschäft bekanntgegeben.



Sporthaus Süss

An der Kirche 1 09405 Zschopau
Tel. 03725/23871 Fax 03725/21099

your professional sportshop

SCHLUSSVERKAUF

%

%

%

%

%



Nordal+++erima+++Nike+++Atomic+++Jako
+++Campagnolo+++adidas+++Columbo+++
+++Kiltec+++exxtasy+++Iguan+++Tesspass++
Mad Kow+++Schiesse+++Fischer+++Maser
+++Diadora+++V31+++FC+++Lotto+++Head+++
Rossignol+++Kneissl+++Durbello+++Nordica
+++Technica+++Londrale+++High Colorado+
+++Sis+++Everlast+++Masita+++alpina+++
Carer+++Uvex+++Madshus+++Holmenkol
+++York+++exel+++Leki+++Key West+++



NEU

TEXTILDRUCK-PKW U. SCHAUFENSTERBESCHRIFTUNG-CAPS
AUFKLEBER-SCHALS... ALLES NACH IHREN WÜNSCHEN

NEU